

Media Release, 22. August 2017

Mediacorner unter www.swissdeluxe-hotels.com/de/media

Swiss Deluxe Hotels Golf Trophy, 21. August 2017 in Andermatt

Vierte Swiss Deluxe Hotels Golf Trophy in Andermatt

Am Montag, 21. August 2017 hat in Andermatt die vierte Swiss Deluxe Hotels Golf Trophy stattgefunden. Am mittlerweile traditionsreichen Turnier haben sich auch dieses Jahr VIP-Gäste und Partner der Swiss Deluxe Hotels einen freundschaftlichen und doch engagierten Teamwettkampf geliefert. The Chedi Andermatt und der neue Golfplatz von Andermatt waren eine grossartige Kulisse für den hochkarätigen Event.

Zürich, 22. August 2017 – In unmittelbarer Nähe zum Dorf liegt der ökologisch entwickelte 18-Loch-Golfplatz, der traumhaft in die spektakuläre Natur eingebettet ist. Der schottisch anmutende Platz ist 1,3 Millionen Quadratmeter gross, über 6 Kilometer lang und internationalen Turnierstandards entsprechend. Konzipiert wurde die Anlage vom renommierten Architekten Kurt Rossknecht und gehört zu den attraktivsten Golfplätzen in den Alpen.

Zusammen mit The Chedi Andermatt, das seit 2015 Mitglied der Swiss Deluxe Hotels ist, haben der Vorstand, die Geschäftsleitung und die Direktoren der 42 exklusivsten Luxushotels der Schweiz wiederum einen Event der Sonderklasse auf die Beine gestellt. Alles, was Rang und Namen hat in der Schweizer Luxushotellerie, und viele Gäste folgten der Einladung. Im lockeren Team-Wettbewerb – im «Texas Scramble»-Modus – wurde um die begehrte Trophy gespielt, wobei neben dem sportlichen Ehrgeiz auch die Freude am Spiel und die sozialen Kontakte nicht zu kurz kamen. Zu den bestens gelaunten Gästen zählten unter anderem der Musiker und Weinproduzent Dieter Meier, FCZ-Trainer Uli Forte, die ehemalige Bundesanwältin Carla del Ponte, Jan E. Brucker, Präsident der Swiss Deluxe Hotels und Direktor des Widder Hotel in Zürich, Beat R. Sigg, CEO der Victoria-Jungfrau Collection, Martin Tobler, General Manager von Parmigiani Fleurier SA, Dr. Bjørn Johansson, Inhaber der Dr. Bjørn Johansson Associates, Starwinzer Martin Donatsch, Nadine Fau, CEO Moët Hennessy Schweiz, und viele weitere mehr. Meteonews-CEO Peter Wick sorgte dabei für die optimalen Wetterbedingungen.

Die Schweiz neu entdecken

Die Logiernächte von einheimischen Gästen in den Schweizer Luxushotels haben in den letzten Monaten erneut zugenommen. Die Schweizer Gäste entdecken ihr eigenes Land wieder neu und geniessen das Angebot und den exzellenten Service der Schweizer Luxushotellerie.

«Andermatt ist ein gutes Beispiel, wie eine traditionsreiche Destination mit Visionen, Mut und den notwendigen Investitionen zu einem neuen Juwel des Schweizer Tourismus gemacht werden kann», sagt Jan E. Brucker, Präsident der Swiss Deluxe Hotels.



Die Stimmung am Turnier war dem Wetter entsprechend hervorragend. Ein Hole-in-one wurde leider nicht erzielt, die Siegprämie dafür wäre ein 20-Jahre-VIP-Package von Teleclub im Wert von CHF 20'000 gewesen. Bei der Siegerehrung am Abend konnten aber viele schöne Preise an die Gäste und Teams vergeben werden. Jean-Yves Blatt, General Manager von The Chedi Andermatt, und Küchenchef Dietmar Sawyere vermochten die Gäste am Abend kulinarisch zu begeistern, was die erfolgreiche Swiss Deluxe Hotels Golf Trophy mit einem fulminanten Abschluss krönte.

„Wie in der Wirtschaft gilt es auch auf einem anspruchsvollen Golfplatz wie Andermatt, im Team Bestleistungen zu erreichen. Es freut uns, dass wir heute mit so vielen Partnern, Freunden und Gästen der Swiss Deluxe Hotels unsere Werte und Ideen teilen dürfen“, sagte Siro Barino, Managing Director der Swiss Deluxe Hotels und selbst leidenschaftlicher Golfspieler.

Die Tradition der Swiss Deluxe Hotels Golf Trophy soll auch im kommenden Jahr, voraussichtlich auf einem der exklusiven Golfplätze und in einem Swiss Deluxe Hotel der Romandie, durchgeführt werden.

Die Swiss Deluxe Hotels

Die Vereinigung der Swiss Deluxe Hotels (SDH) wurde 1934 gegründet und umfasst 42 der namhaftesten 5-Sterne-Häuser der ganzen Schweiz wie „The Dolder Grand“ oder das „Baur au Lac“ in Zürich, das „Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa“ in Interlaken, das „Gstaad Palace“, das „Beau-Rivage Palace“ in Lausanne, das „Badrutt's Palace Hotel“ und das „Kulm Hotel“ in St. Moritz, das „Castello del Sole“ in Ascona oder das „Grand Hotel Les Trois Rois“ in Basel. Sie alle stehen für das Renommee der Schweizer Luxus-Hotellerie, das sie seit fast zwei Jahrhunderten massgeblich mitprägen. Mit insgesamt 4'500 Zimmern und Suiten sowie rund 8'500 Betten stellt die Gruppe über 40 Prozent der 5-Sterne-Kapazität der Schweiz dar. Die SDH bilden damit die bedeutendste Vereinigung in diesem Sektor und nehmen seit Jahrzehnten die führende Rolle in der Schweizer Luxus-Hotellerie ein. Der Name „Swiss Deluxe Hotels“ steht für exklusive Qualität und höchste Standards. Der persönliche Service ist einzigartig: Über 5700 Angestellte sorgen für das Wohlbefinden einer Klientel, die Luxus auch im Service gewohnt ist. Insgesamt verzeichnet die Gruppe jährlich rund 1'147'000 Übernachtungen. Der Jahresumsatz lag 2016 bei rund CHF 1,45 Mia.

Die Zahlen basieren vereinzelt auf Hochrechnungen auf die gesamte Gruppe der 42 Swiss Deluxe Hotels.

Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung:

Siro Barino, Managing Director, Swiss Deluxe Hotels

Kantonsstrasse 79, 8807 Freienbach

barino@swissdeluxehotels.com

Tel. +41 79 335 24 24

Stefan Mathys, Head of Media Relations, Swiss Deluxe Hotels

Kantonsstrasse 79, 8807 Freienbach

mathys@swissdeluxehotels.com

Tel. +41 79 227 98 31